

Saison 2022/23 - Spielbericht vom 18.02.2023 – Champions-League Damen –

Souveräner Einzug ins Final Four

Starttrio sorgt für klare Verhältnisse

Mit einer starken Teamleistung von 3741:3400 Kegel und fünf Duellsiegen konnten die Damen des SKC Victoria das Rückspiel des Viertelfinals der NBC Champions-League gegen den SKK 98 Poing klar und deutlich mit 7:1 Mannschaftspunkten für sich entscheiden und damit ins Final Four Turnier einziehen. Überraschende Spielerin des Spiels war Sina Beißer mit 679 Kegel. Ebenso erfreulich waren die Ergebnisse von Ioana Antal und Anne Tonat, die jeweils 630 auf der Anzeige hatten. Neben dem SKC Victoria sind noch die Mannschaften aus Neunkirchen, Pöllwitz und Porec ins Finalturnier eingezogen, welches am 1. und 2. April in Graz ausgetragen wird.

Am Start vertraute man auf das bewährte Trio Kastner, Beißer und Sedlar, die es mit Neundörfer, Boksic und Urban zu tun bekamen. Kastner und Neundörfer boten sich erneut ein enges Duell, in dem beide abwechselnd die Sätze gewannen. Deutlich mehr Druck hatte aber Kastner, die gezwungen war den letzten Satz zu gewinnen. Am Ende siegte sie bei Satzgleichstand mit 600:590 und holte den 1.MP. Sedlar hatte parallel keine Probleme mit Urban, die nicht an die Leistung der Vorwoche anknüpfen konnte. Mit 3:1 SP und 580:522 ging auch dieser MP an Bamberg. Das Highlight des Spiels setzt aber Sina Beißer in ihrem Duell mit Boksic. Nach 179 und 172 führte sie 2:0 und hatte bereits 351 Kegel auf dem Totalisator. Anschließend folgten noch 160 und 168 was ihr am Ende ein 4:0 bei 679:546 brachte. Über 424 Volle und 255 Abräumen bedeuteten die 679 Kegel den Tagesbestwert. Bamberg führte mit 3:0 MP und 201 Kegel, was bereits den Halbfinaleinzug brachte.

Nun sollten Antal, Tonat und Bimber gegen Loncarevic, Haslbeck und Süß das Spiel gut zu Ende bringen und sich Selbstvertrauen für die anstehenden Aufgaben holen. Antal zeigte sich stark verbessert und steigerte sich von Satz zu Satz. Mit einem klaren 4:0 und 630:565 holte sie sich absolut verdient den Punkt und revanchierte sich für die Niederlage in der Bundesliga. Anne Tonat konnte parallel ebenfalls voll überzeugen. Auch sie steigerte sich von Bahn zu Bahn und schloss ihr Duell mit 3:1 SP gegen Haslbeck (542) und ebenfalls 630 ab, womit sie ihren Einsatz mehr als rechtfertigte. Im 3.Duell des Schlusstrios hatte Bimber gegen Süß die schwerste Aufgabe und es entwickelte sich ein fesselndes Duell. Nach drei Sätzen stand es 1,5:1,5 nach Sätzen und so musste die letzte Bahn die Entscheidung bringen. Und auch hier war es lange ganz eng. Am Ende setzte sich aber Süß nicht unverdient mit 177:170 durch und holte damit den Ehrenpunkte für den SKK Poing, da sie Bimber mit 2,5:1,5 SP und 635:622 besiegte. Damit war auch der Endstand von 7:1 MP und 3741:3400 Kegel hergestellt.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bamberg	SKK 98 Poing	SP	Kegel	MP
Kastner	Neundörfer	2 : 2	600 : 590	1 : 0
Beißer	Boksic	4 : 0	679 : 546	2 : 0
Sedlar	Urban	3 : 1	580 : 522	3 : 0
Antal	Loncarevic	4 : 0	630 : 565	4 : 0
Tonat	Haslbeck	3 : 1	630 : 542	5 : 0
Bimber	Süß	1,5 : 2,5	622 : 635	5 : 1
Gesamt		17,5 : 6,5	3741 : 3400	7 : 1

